



**Vilnius
universitetas**

Workshop „Korpuskompetenz und Korpusdidaktik“
Vilnius, 10.-11. Oktober 2022

Korpora in Studium und Forschung an der Universität Vilnius

Skaistė Volungevičienė, Vaiva Žeimantienė

Aufbau des Vortrags

Ko[Gloss]

Korpora als Quellen für studentische Abschlussarbeiten an der VU

Einsatz von Korpora im Studium an der VU

Einsatz von Korpora in der Forschung an der VU

Ausblick

Erste Korpuskompetenzen durch das Projekt Ko[Gloss]

„Konstruktionsglossare im
Fachsprachenlernen – Deutsch,
Estnisch, Lettisch, Litauisch“

2011-2012

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN
KoGloss
EU-Projekt
Offen im Denken



Herzlich Willkommen bei Ko[Gloss]

Start

Start

Partner

Projektblog

Archiv



Im Bereich der Fachsprachen liegt noch immer ein starker Fokus auf der Sammlung, Erklärung und Übersetzung einzelner Fachausdrücke, Nachschlagewerke zu Terminologien gibt es für die unterschiedlichsten Professionen. Aber wie sieht es aus, wenn man über die Wortebene hinausgeht?

EAC
EA

Erkennungszentrum
Bildung, Audiovisuelles und Kultur

Programme für
lebenslanges
Lernen



Programme für
lebenslanges
Lernen



„Konstruktionsglossare im Fachsprachenlernen – Deutsch, Estnisch, Lettisch, Litauisch“

Ko[Gloss] als Methode umfasst:

- Korpuserstellung
- Korpusanalyse mittels *AntConc*
- Arbeit auf der Lernplattform *Moodle*
- Lexikografische Erfassung der Konstruktionen
- multilinguale Vernetzung



AntConc



Publikation zu Ko[Gloss]

KoGloss:

kollaborative korpusbasierte
Konstruktionsglossare
im Fremdsprachenerwerb der Hochschulen
und im Beruf

Duisburg-Essen, Tartu, Vilnius, Ventspils
2012

KoGloss:

collaborative corpus-based
construction glossaries
for foreign language learning in academia
and advanced training

Duisburg-Essen, Tartu, Vilnius, Ventspils
2012



UNIVERSITAS TARTUENSIS DSpace

<http://hdl.handle.net/10062/28890>

Ko[Gloss]-Korpus und Methode: Beispiele von studentischen Abschlussarbeiten

Kornelija Binkulytė (BA, Deutsche Philologie) „Zur Verwendung von Substantiv-Verb-Kollokationen in deutschen und litauischen Wirtschaftstexten am Beispiel des KoGloss-Korpus“ (2013)

Darja Čelpanova (BA, Deutsche Philologie) „Zur Verwendung von Kollokationen in deutschen und litauischen Wirtschaftstexten am Beispiel des Ko[Gloss]-Korpus“ (2012)

Alina Isilionis (MA, Deutsche Sprachwissenschaft) „Zur Verwendung deutscher und litauischer Deverbativa in Wirtschaftstexten. Eine Analyse am Beispiel von Konjunkturberichten“ (2012)

Korpusbasierte Untersuchungen: Beispiele von BA- und MA-Abschlussarbeiten

Deima Ražinskaitė (BA, Deutsche Philologie) „Korpusbasierte Untersuchung zu zusammengesetzten Farbadjektiven mit den Lexemen „rot“ und „blau“ im Deutschen und Norwegischen: linguistische und kulturspezifische Aspekte“ (2021)

Vilija Valaitė (BA, Deutsche Philologie) „Korpora als Mittel bei den Untersuchungen zu kontrastiven Fragestellungen am Beispiel der deutschen FVG und ihrer litauischen Entsprechungen“ (2020)

Karolina Milušauskaitė (MA, Fachsprache Jura) „Übersetzung von Idiomen in der englischen und der deutschen Rechtssprache: eine kontrastive Untersuchung auf der Grundlage der EUR-Lex-Daten“ (2019)

Laura Survilaitė (MA, Fachsprache Jura) „Komposita mit der Komponente „Pflicht-“ im Deutschen und ihre Entsprechungen im Litauischen: eine Analyse von Paralleltexten im EU-Recht“ (2017)

Textsammlungen als Untersuchungskorpus: Beispiele von BA- und MA-Abschlussarbeiten

Tomas Augustas Daugvila (MA, Fachsprache Jura) „Verwendung von Termini in deutschen und litauischen Gesetzestexten über gentechnisch veränderte Organismen“ (2022)

Akvilė Ustilaitė (MA, Fachsprache Jura) „Ausdruck der Notwendigkeitsmodalität im deutschen und litauischen Europäischen Klimaschutzrecht“ (2022)

Aušra Blinkevičiūtė (BA, Deutsche Philologie) „Sprachliche Mittel zum Ausdruck der appellativen Funktion in Reiseberichten über Litauen“ (2022)

Vikintė Valantinaitė (BA, Deutsche Philologie) „Form und Bedeutung der Personenbezeichnungen in deutschen und litauischen Medienkommentaren zur Situation in Belarus“ (2021)

Vikintė Norkutė (BA, Deutsche Philologie) „Standardformeln und Abweichungen der Anrede und Verabschiedung im Briefwechsel aus dem 19. Jh.: Untersuchung einer handschriftlichen Briefsammlung des Universitätsmuseums“ (2015)

Einsatz der Korpora im Studium an der VU

Deutsche Philologie als Hauptfach: Aus dem Curriculum

Germanistische Pflichtfächer

Gegenwartsdeutsch

Phonetik, Morphologie, Syntax

Lexikologie, Landeskunde

Geschichte des Deutschen

Deutsche Literatur

Grundlagen der deutschen
Linguistik

Praktikum

Übersetzen, Interkulturelle Kommunikation,
DaF-Didaktik, Wissenschaftliches Praktikum
(Korpuslinguistik)

Germanistische Wahlfächer

Vorgeschichte des Deutschen, **Mediävistik**, Altes deutsches Schrifttum
Wirtschaftskommunikation, **Sprache der Politik**, **Philosophisches Deutsch**,
Sprache des Rechts

Öffentliches Reden, **Kreatives Schreiben**, Textsorten der Medien,
Übersetzung technischer Texte

Wortbildung des Deutschen, Deutsche Phraseologie, Funktional-
semantische Felder, Textsortenanalyse, **Reiseliteratur**, **Textanalyse aus
kultursemiotischer Sicht**, Grammatische Kategorien des Verbs,
Einführungen: in die Soziolinguistik, in die kontrastive Linguistik, in die
Fachsprachentheorie, in die Textlinguistik, in die Semantik
Interkulturelle Kommunikation, Deutsche Sprache in der Welt,
Österreichische Literatur

Korpora in ausgewählten Kursen:

„Einführung in die kontrastive Linguistik“ (Dozentin Vaiva Žeimantienė)

- Korpus-Suchmaschine *Sketch Engine* mit Daten aus dem Web
- Korporaportal *Wortschatz Leipzig* mit korpusbasierten monolingualen Wörterbüchern
- Digitales Wörterbuch der deutschen Sprache (dwds.de)
- Korpus der litauischen Gegenwartssprache (corpus.vdu.lt)
- *Linguee* Wörterbuch Litauisch-Deutsch und Suche in einer Milliarde Übersetzungen

deutsche und litauische Beispiele zur Ermittlung von Bedeutung und Verwendungsweisen von Farbbezeichnungen, kausalen Konnektoren

Ermittlung von zwei- bzw. mehrsprachigen Entsprechungen von Angaben und Partizipialkonstruktionen

Korpora in ausgewählten Kursen:

„Sprachwissenschaftliches Seminar: Funktional-semantische Felder“ (Dozentin Vaiva Žeimantienė)

(Analysen zu ausgewählten Domänen)

- Ko[Gloss]-Korpus mit Wirtschaftstexten (Konjunkturberichte)
- Digitales Wörterbuch der deutschen Sprache (dwds.de), Korpus politischer Reden (www.dwds.de/d/korpora/politische_reden)

einsprachige deutsche Beispiele zur Beschreibung des Felds für Begründung, Verwendung von Anreden und Personenbezeichnungen

Korpora in ausgewählten Kursen: „Wirtschaftsdeutsch“ (Dozentin Eglė Kontutytė)

- Korporaportal *Wortschatz Leipzig* mit korpusbasierten monolingualen Wörterbüchern
- Digitales Wörterbuch der deutschen Sprache (dwds.de)

„Einführung in die Semantik“ (Dozentin Virginija Masiulionytė)

- Cyril Belica: Kookkurrenzdatenbank CCDB - V3.3 (<http://corpora.ids-mannheim.de/ccdb/>)
- Korporaportal *Wortschatz Leipzig* mit korpusbasierten monolingualen Wörterbüchern

Korpora in ausgewählten Kursen: „Wissenschaftliches Praktikum“ (Dozentin Skaistė Volungevičienė)

- Digitales Wörterbuch der deutschen Sprache (dwds.de)
- Korpus der litauischen Gegenwartssprache (corpus.vdu.lt)
- Korpora des Instituts für Deutsche Sprache, *COSMAS II*
- Korpus-Suchmaschine *Sketch Engine* mit Daten aus dem Web

Tools zur Analyse von eigenen Korpora, Tools zur Erstellung von eigenen Parallelkorpora

Kursbeschreibungen

Allgemeine Informationen zum Kurs

Angestrebte Kompetenzen

Kursinhalt

Kriterien der Bewertung

Literatur

Und: Keine Angaben zu Korpora

Einsatz der Korpora in der germanistischen Forschung an der VU

Litauisch-deutsches Wörterbuch (LiDeW) (Lina Plaušinaitytė et al.)

Einsprachige Korpora zur Illustration von Bedeutungen und
Feststellung typischer Verwendungsmuster

← → ↻ titus.uni-frankfurt.de/lidew/index.html


Litauisch-deutsches Wörterbuch




Suche nach Wortformen:

[Start](#) [Einleitung](#) [Autoren](#) [Struktur](#) [Suche](#) [Abkürzungsverzeichnis](#)

[A](#) [B](#) [C](#) [Č](#) [D](#) [E](#) [F](#) [G](#) [H](#) [I](#) [J](#) [K](#) [L](#) [M](#) [N](#) [O](#) [P](#) [R](#) [S](#) [Š](#) [T](#) [U](#) [V](#) [Ž](#)

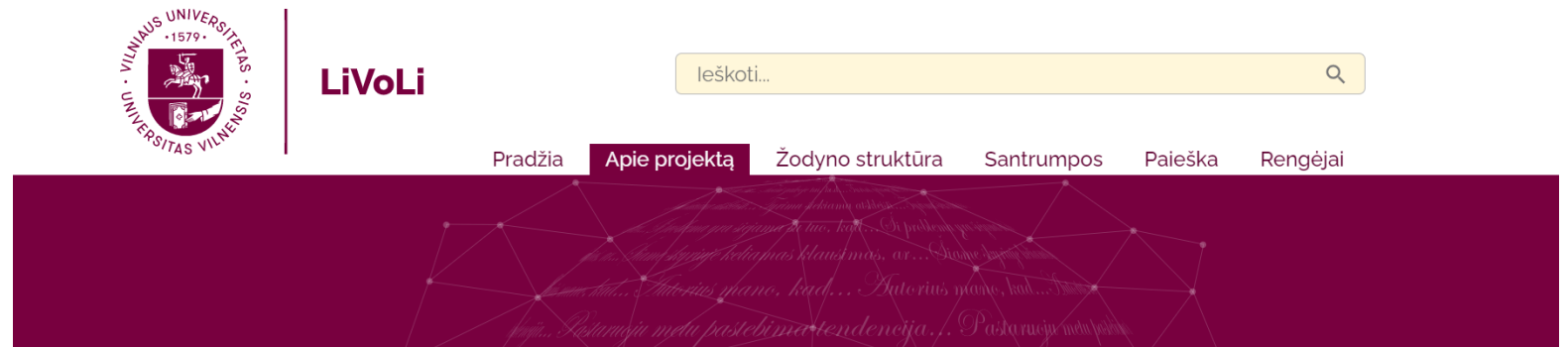
Lietuva čia ir ten: kalba, mokslas, kultūra, visuomenė
(VP1-2.2-ŠMM-08-V-02-005)



Litauisch-Deutsches/Deutsch-Litauisches elektronisches Wörterbuch (LiVoLi) (Lina Plaušinaitytė et al.)

Einsprachige Korpora zur Illustration von Bedeutungen
Feststellung typischer Verwendungsmuster
Sketch Engine zur Ermittlung von Kollokationen



Apie projektą

LIETUVIŲ KALBOS SKAITMENINIAI IŠTEKLIAI: ELEKTRONINIS LIETUVIŲ-VOKIEČIŲ-LIETUVIŲ
KALBŲ ŽODYNAS

Dissertation

Skaistė Volungevičienė. 2013. *Zur Übersetzungsproblematik von Kollokationen: Deutsch–Litauisch kontrastiv.*

Dissertationsschrift. Universität Vilnius.

Korpora der Ludwig-Maximilian-Universität München

DWDS-Korpus

EUR-Lex-Datenbank

Eigenes deutsch-litauisches Parallelkorpus (ca. 1 Mio.
Wörter/ 8 Mio. Zeichen)

Beispiele von korpusgestützten Untersuchungen von den MitarbeiterInnen des Lehrstuhls für Deutsche Philologie

„Deutsche *nachdem*-Sätze aus der Lernperspektive“ (2019) von Vaiva Žeimantienė, in: *Bridging Languages and Cultures. Linguistics, Translation Studies and Intercultural Communication*. Guntars Dreijers, Agnese Dubova, Jānis Veckrācis, Hrsg. Berlin: Frank & Timme. 271–288. ([Korpusportal Wortschatz Leipzig](#))

„Possessive Konstruktionen in der deutschen und litauischen Phraseologie: Idiome mit der Bedeutung ‘reich sein’“ (2015) von Virginija Masiulionytė und Loreta Semėnienė in: *Quo vadis, Kommunikation? Kommunikation – Sprache – Medien. Akten des 46. Linguistischen Kolloquiums in Sibiu 2011*. (= Linguistik International 36). Ioana-Narcisa Crețu (Hrsg.). Frankfurt am Main u. a.: Peter Lang. 423-432. (Korpora [DWDS](#) und [DLKT](#))

„Sprach- und diskursspezifische Konstruktionen dargestellt anhand von typischen deutschen und litauischen Formulierungsmustern aus den KoGloss-Korpora“ (2013) von Vaiva Žeimantienė in: *Acta Universitatis Stockholmiensis: Stockholmer Germanistische Forschungen*. Vol. 78 ISSN 0491-0893 ISBN 9789187235580 p. 273-285. ([KoGloss-Korpora](#))

- **Stärkung von grundlegenden Korpuskompetenzen**
- **Aufbau eigener kleinerer Korpora und ihre Zugänglichkeit**
- **Intensivierung der Nutzung von bestehenden Korpora**
- **Ausbau der Korpusarbeit in Studium und Forschung**



**Vilnius
universitetas**

**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit!**